

Archäologische Ausgrabungen

Beginn der Ausgrabungen am 2. Juni 2014

- 4.800 m² großes Areal
- 10-köpfiges archäologisches Team
- Vermessung und Klassifizierung des Areals
- 1970 Teil der Bebauung abgerissen
- bis Ende der 80er Jahre war die Fläche bebaut
- nach 1980 wurde die Fläche als Parkplatz genutzt



Foto: Walter Graupner



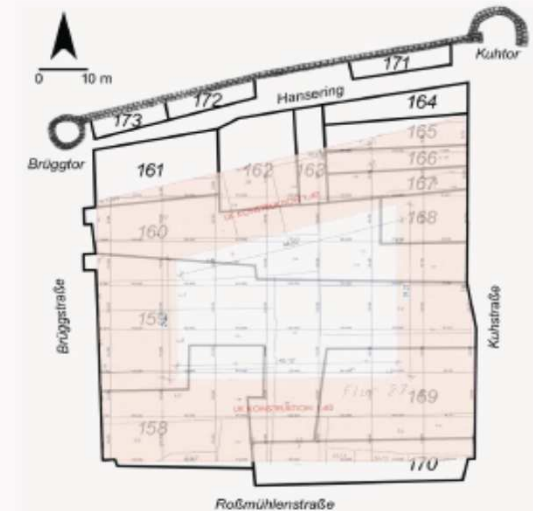
Archäologische Ausgrabungen

Greifswald Umzeichnung schwedischer Matrikelkarte 1707

- erster detaillierter Plan des Quartiers aus dem Jahr 1707/1708



Greifswald Quartier A 11, Fpl. 214
Lage der Grabungsfläche



- Ausschnitt Matrikelkarte von 1707
- vieles wurde im 30-jährigen Krieg zerstört = teilweise müssen Karten neu überarbeitet werden
 - Grabungsfläche farblich markiert



Foto: Walter Graupner



Fund an der Brüggstraße

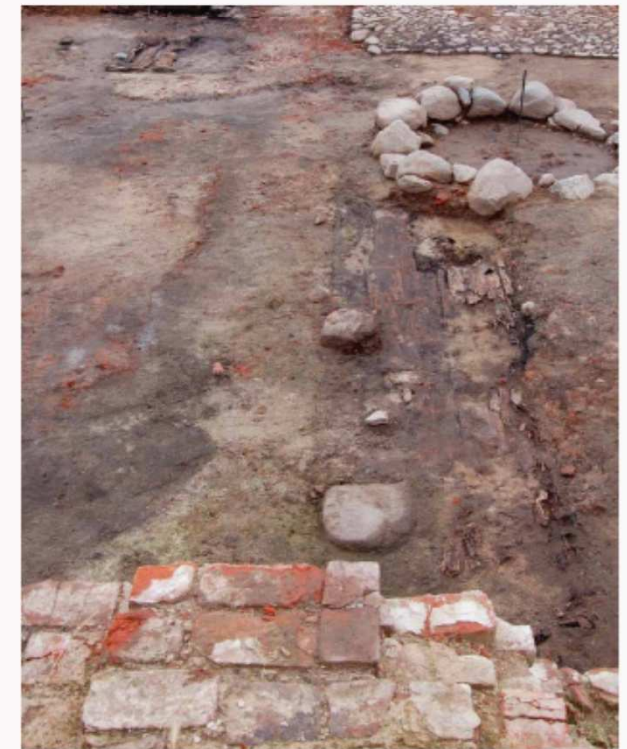
- Zwischen den Pflastersteinen in einem Keller wurde eine Siegburger Keramikscherbe aus dem 14. Jahrhundert gefunden.
- Siegburger Steinzeug/Gefäßkeramik wurde im 14. bis 17. Jahrhundert in Europa gehandelt und dient als Marker bei der Datierung archäologischer Fundstellen.





Fund an der Brüggstraße

- 5 Keller wurden freigelegt
- verwendete Holzarten für Dielen, Gebäude und Wege: Eiche aus Schweden und Polen,
- Erle,
- Kiefer,
- Esche



Archäologische Ausgrabungen

Hansering

- Backsteinbauten und hölzerne Unterbauten gefunden
- hofseitige hölzerne Wege und Bauten
- Grenzwände der Bebauung wurden freigelegt
- einige Schächte für Abfälle wurden gefunden
- Latrinenschächte sind wertvoll für Ausgrabungen - in den Latrinen sind: Haushaltsabfälle wie Knochen, Eierschalen, Weintrauben, zerbrochenes Geschirr aus Keramik, Glas und Holzschalen





Kuhstraße

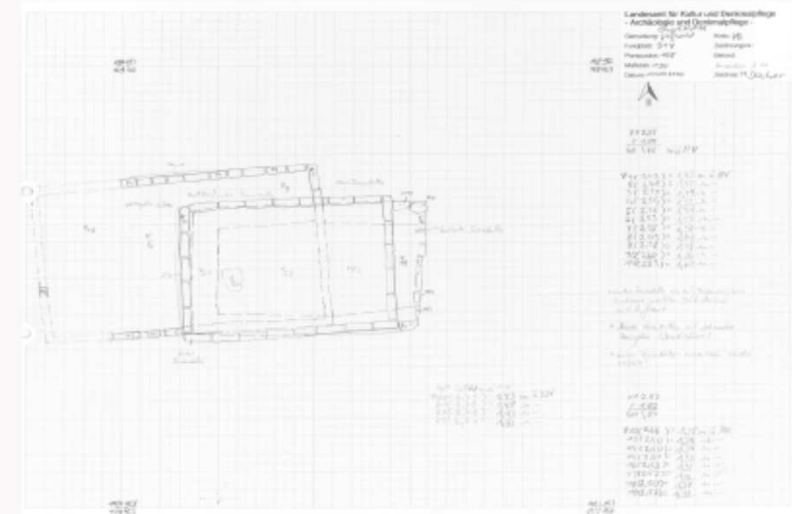
- Häuser wurden mit langer Seite zur Straße gebaut (Traufenhaus)
- viele Feuerstellen wurden gefunden, teilweise 6 Feuerstellen übereinander
- sehr dichte Bebauung



Archäologische Ausgrabungen

Kuhstraße

- Hinweise auf gewerbliche Ansiedlung von Böttchern gefunden - Fässerherstellung
- alle Funde werden fotografiert, vermessen, katalogisiert und im Maßstab 1:20 gezeichnet



Roßmühlenstraße

- älteste Greifswalder Holzstraße gefunden - datiert in die Anfänge der Greifswalder Stadtgründung um 1250
- die Straße überdeckte einen Graben
- Straße liegt kurz über dem Grundwasser



Roßmühlenstraße



Zaunreste zur Viehhaltung



Holzschächte als Entsorgungsgruben

Roßmühlenstraße

Keller, der abgebrannt ist



Neuzeitliche Funde ab 15. Jahrhundert

- Kachel von 1596 mit dem Porträt der Königin von Polen



Neuzeitliche Funde ab 15. Jahrhundert

- Kerzenhalter und Leuchter aus Messing gefunden in einer Grube aus dem 17. Jahrhundert



Neuzeitliche Funde ab 15. Jahrhundert

- über 30 Zapfhähne in verschiedenen Größen und Formen gefunden
- Zapfhähne tragen die Marke „HGW“
- „HGW“ steht nicht für Hansestadt Greifswald, sondern für Hans-Georg Winterschmid - ein Zapfmeister aus Nürnberg
- in der Brüggestraße wurden die meisten Zapfhähne gefunden, was auf wohlhabende Brüger mit Brau- und Malzrecht hindeutet



Neuzeitliche Funde ab 15. Jahrhundert

- verzierte Fingerhüte
- Löffel
- Nadel aus Knochen
- Keramikbruchstücke: (Fayencen aus Portugal und Italien)
- Teller, Steinzeugkrug
- Buchschließe, Messing



Funde aus dem Mittelalter

- Trinkgefäß
- Kämmе und Würfel aus Knochen hergestellt
- geschnitzte Messergriffe aus Knochen
- Holzlöffel mit Marke
- Deckel einer Holztruhe mit Eisenbändern



0 50 cm



Funde aus dem Mittelalter

- Ledertasche
- verzierte Deckel einer Spiegeldose



Funde aus dem Mittelalter

- verschiedene Spangen und Gürtelschließen
- besonderer Fund: Amulett als Schmuckstück - gefasste Tierkralle oder -schnabel in einem Messingendstück
- Fund an Experten zur Analysierung übergeben



Funde aus dem Mittelalter

- Ringe und ca. 1 cm große Pailletten zeugen vom Modebewusstsein der Bürger
- Kleidungsbesatz
- Gürtel mit besetzten Halbkugeln
- ca. 750 Jahre alt



Funde aus dem Mittelalter

- zwei mittelalterliche Siegel von Johann Ladowhe und Nicolai Lutteken
- Schreibgriffel aus Knochen
- neuzeitliche Siegel
- mittelalterliche Besitzermarke



Johann Ladowhe



Nicolai Lutteken

Funde aus dem Mittelalter

- geeichte Gewichte aus dem 13. Jahrhundert mit Marken aus Greifswald wurden in einem Keller in der Brüggstraße gefunden
- Gabel einer Waage



1 Pfund = 463,8 Gramm



1 Lot = 13,9 Gramm



2 Lot = 28,9 Gramm



3,75 Gramm

Funde aus dem Mittelalter

- mittelalterliche Bleiplomben aus Flandern
- Plombe mit Darstellung der Kogge
- neuzeitliche Bleiplomben aus Stettin und Bremen



Tornacensis



Valenciennes



Stettin



Bremen



Fischfang

- hölzerne Netzschwimmer
- Malspiecker aus Knochen
- Angelhaken aus Messing



Mittelalterliche Funde - Pilgerwesen

- Pilgerflasche
- Flachgüsse aus Aachen, Köln, Maastricht, Thann, Bad Wilsnack und Stromberg



Aachen



Maastricht



Aachen



Thann



Köln



?



Bad Wilsnack



Stromberg

Münzfunde

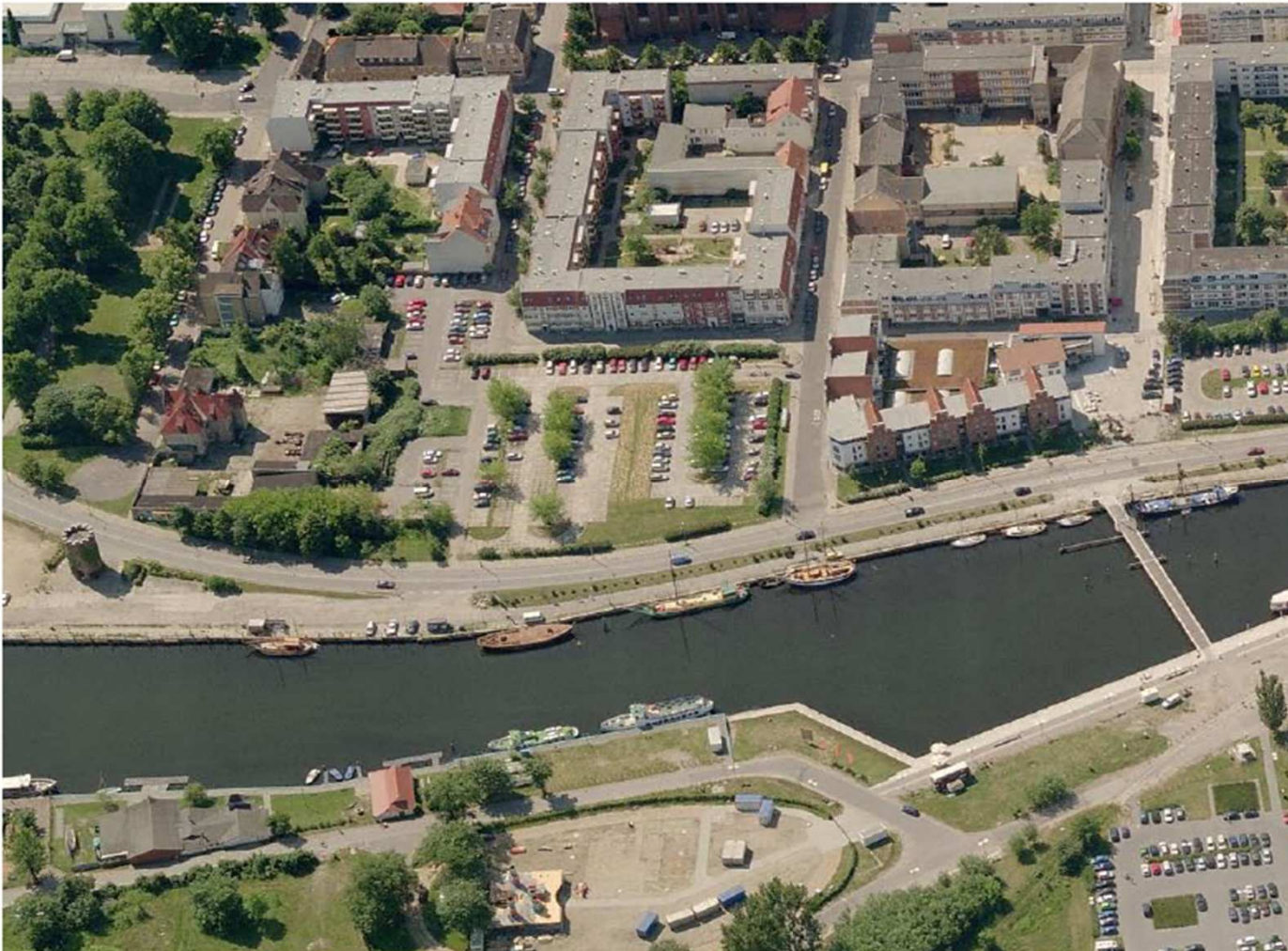
- 5 einzelne Münzschätze konnten bislang geborgen werden
- sie bestanden aus insgesamt 89 Silberhohlpfennigen, die zwischen 1350 bis 1375 versteckt wurden
- bereits ab 3 Münzen spricht man von einem Münzschatz
- gefunden unter verkohlten Dielen in einem Keller in der Brüggstraße
- Prägungen aus Stralsund, Anklam, Demmin, Mecklenburg, Greifswald und eventuell aus Hamburg



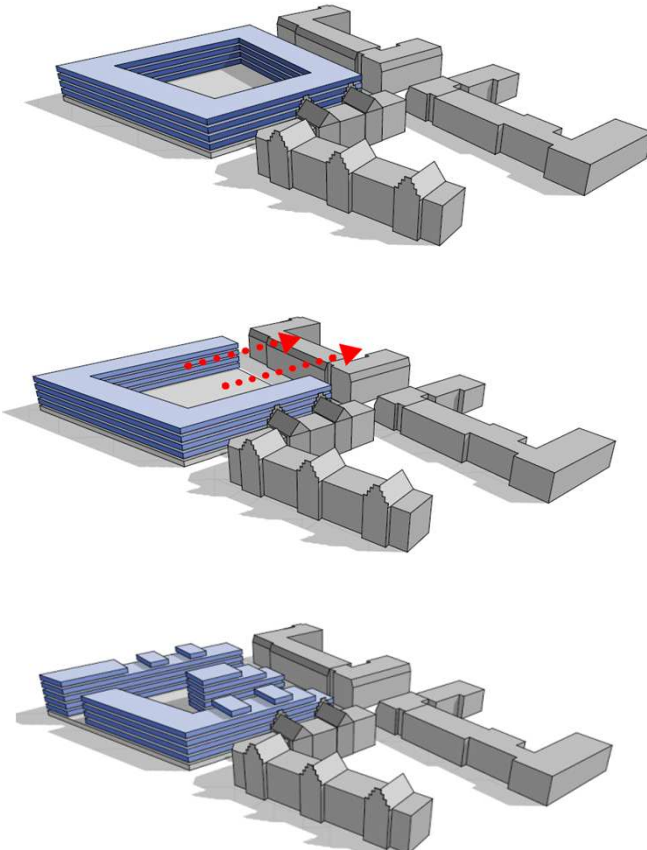
Neubauvorhaben HanseHof



Grundstücksanalyse



STÄDTEBAULICHE VARIANTENUNTERSUCHUNG



Konzepterstellung HanseHof

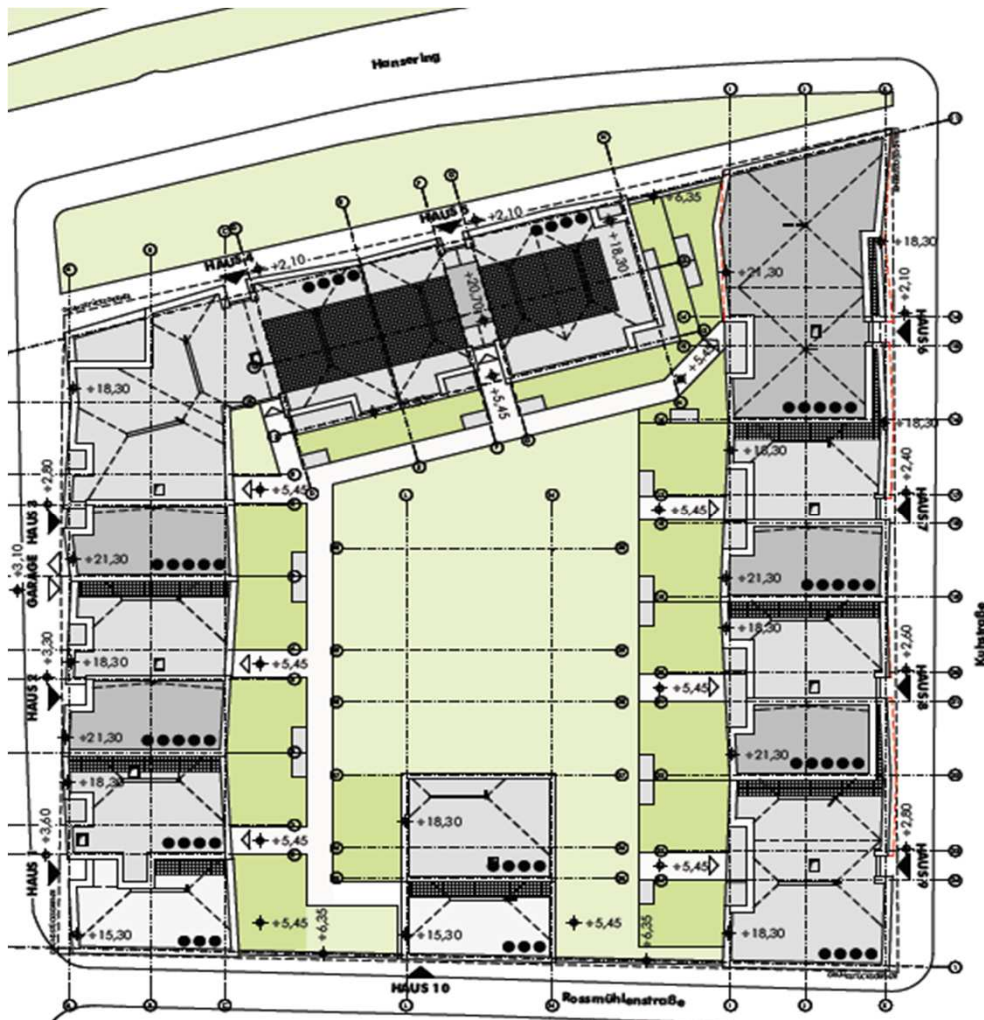


- 96 individuell geschnittene Wohnungen
- direkt am Ryck in der Greifswalder Innenstadt
- 105 Stellplätze in der Tiefgarage
- gehobene Ausstattung
- Wohnungen mit Balkon, Terrasse, Dachterrasse
- Fußbodenheizung

voraussichtlicher Baustart:
voraussichtliche Fertigstellung:

IV. Quartal 2016
IV. Quartal 2019

Genehmigungsplanung





Wir investieren in den **Wohnstandort Greifswald.**